

Fort- und Weiterbildung im Juli 2017 bis September 2017

Termin Thema
 Veranst. -Nr. Inhalt
 (Anmeldeschluss) DozentInnen

Persönliche Beratung

Beitrag MO/ Nicht- MO in €

Allgemeines Management

- | | | |
|---|---|---|
| <p>05. - 07. Jul
081723
07. Jun</p> | <p>Verhandeln Sie schon oder feilschen Sie noch?
 Leitungskräfte verhandeln für die Organisation ständig so-wohl nach außen als auch im Inneren; dafür werden die angemessene Strategien gefunden, geplant und geübt.
 Michael Völker</p> | <p>Dilek Yüksel
 030 2758282 17
 yueksel@akademie.org
 549,00 / 669,00
 Info</p> |
| <p>07. - 08. Sept
071751
10. Aug</p> | <p>Agiles Management in Innovationsprojekten -
 Werkzeuge zur Generierung innovativer Geschäftsmodelle
 Werkzeuge aus der Start-up-Welt können Management und Organisationsentwicklung in etablierten sozialen Organisationen positiv beeinflussen. In dem Workshop wird ein Überblick über agile Verfahren wie Design-Thinking und Business-Model-Generation und die Logik dahinter vermittelt. Fallbeispiele und Projekt-Ideen der Teilnehmenden dienen als Arbeitsgrundlage. Das Seminar-Setting bietet viel Raum für kreatives Arbeiten.
 Friedrich Haurert</p> | <p>Cengizhan Yüksel
 0162 2028611
 c.yueksel@akademie.org
 349,00 / 399,00
 Info</p> |
| <p>28. - 29. Sept
081738
31. Aug</p> | <p>Führen in Veränderungsprozessen
 Dieses Seminar unterstützt Führungskräfte in Organisationen der Sozialwirtschaft dabei, Veränderungsprozesse wirkungsvoll zu gestalten. Das Führungsverständnis der Harvard Universität (Heifetz 1994, 2002, 2009; Kegan 2009) bietet die theoretische Grundlage für das Seminar.
 Elisabeth Heid</p> | <p>Dilek Yüksel
 030 2758282 17
 yueksel@akademie.org
 499,00 / 569,00
 Info</p> |

Altenhilfe und Pflege

- | | | |
|--|--|---|
| <p>10. - 11. Jul
071794
12. Jun</p> | <p>Implementierung des neuen Strukturmodells zur
 Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für
 Pflegedienstleitungen, Team- und Wohnbereichsleitungen
 Wie können Pflegedienstleitungen, Team- und Wohnbereichsleitungen die Einführung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation konkret umsetzen?
 Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen. Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen</p> | <p>Isabelle Wagner
 0162 2018499
 i.wagner@akademie.org
 109,00 / 129,00
 Info</p> |
|--|--|---|

Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt.

Das Seminar vermittelt Leitungskräften, worauf bei der Einführung des neuen Strukturmodells geachtet werden muss.

Dr. Christiane Panka

13. Jul 071733 15. Jun **Entbürokratisierte Pflegedokumentation und neue Pflegegrade – wie passt das zusammen?**

In der Strukturierten Informationssammlung (SIS) finden sich sechs Themenfelder. Diese sind in Anlehnung an die Kriterien der "Neuen Begutachtungsrichtlinie" entwickelt worden. Aber – kann man anhand der entbürokratisierten Dokumentation auch sicher erkennen, in welchen Pflegegrad ein Pflegebedürftiger eingruppiert werden sollte? Wie viel Dokumentation ist nötig und wie wenig Dokumentation ist möglich? In dem Seminar wird anhand von Praxisbeispielen geübt, was dokumentiert werden muss und welche weiteren Möglichkeiten es gibt, den Pflegebedarf eines Pflegebedürftigen darzustellen. Mit den Teilnehmenden wird erarbeitet, was bei einer Begutachtung mit der entbürokratisierten Dokumentation beachtet werden muss.

Hinweis: Teilnehmende bringen bitte eine SIS und Maßnahmenplanung aus ihrem Bereich mit!!!

Carola Stenzel

Isabelle Wagner

0162 2018499

i.wagner@akademie.org

109,00 / 169,00

[Info](#)

18. Sept 071746 21. Aug **Die Pflegevisite in Zeiten der Entbürokratisierung**

Die Pflegevisite ist ein Instrument der leitenden Pflegefachkraft zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der direkten und indirekten Pflege.

Ziel des Seminars ist es, Grundlagen zu vermitteln, um den Prozess Pflegevisite vor dem Hintergrund des Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation zu reflektieren und neu zu gestalten.

Dr. Christiane Panka

Isabelle Wagner

0162 2018499

i.wagner@akademie.org

109,00 / 189,00

[Info](#)

25. Sept 071748 28. Aug **Implementierung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für Pflegefachkräfte**

Wie können Pflegedienstleitungen, Team- und Wohnbereichsleitungen die Einführung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation konkret umsetzen?

Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen, Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt.

Das Seminar vermittelt Leitungskräften, worauf bei der Einführung des neuen Strukturmodells geachtet werden muss.

Dr. Christiane Panka

Isabelle Wagner

0162 2018499

i.wagner@akademie.org

59,00 / 89,00

[Info](#)

Angewandte Betriebswirtschaft und Finanzmanagement

- 11. Sept** **Umsatzsteuer in der Sozialwirtschaft**
081703 Umsatzsteuerliche Fragen gehören zum Alltag, auch in
14. Aug gemeinnützigen Körperschaften. Regelmäßig prüfen die
Finanzämter diesen Bereich - häufig mit überraschenden
Ergebnissen. Das Seminar vermittelt fundierte, praxistaugliche
Kenntnisse zu den wichtigsten umsatzsteuerlichen Frage-
stellungen, die für soziale Unternehmen relevant sind. Ob
Forderungen des Finanzamtes berechtigt sind, können Sie
nach der Fortbildung besser beurteilen.
Dipl.-Kfm. Andreas Vollmer
- Dilek Yüksel**
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
199,00 / 239,00
[Info](#)
- 12. Sept** **Bilanzwissen für Nichtkaufleute**
081706 Anhand einer Anzahl von musterhaften Bilanzen bereitet das
15. Aug Seminar eine schwierige Materie verständlich auf. Der Spaß
an "Aha-Erlebnissen" wird garantiert.
Sie erarbeiten schrittweise den Aufbau einer Bilanz und die
bilanziellen Zusammenhänge. Sie lernen schneller und
sicherer bei einer Bilanz "zwischen den Zeilen" zu lesen und
kritisch zu interpretieren. Dabei erfahren sie viel über die
Aussagefähigkeit einer Bilanz und die Möglichkeiten der
Bilanzpolitik. Das Lesen der Bilanz wird abgerundet mit einem
Ausflug in die Grundlagen des Bilanz-Verstehens, also die
Bilanz-Analyse.
Dipl.-Kfm. Andreas Vollmer
- Dilek Yüksel**
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
199,00 / 239,00
[Info](#)
- 18. - 19. Sept** **Den Jahresabschluss prüffertig machen**
081708 Das Seminar wendet sich vorrangig an die Profis im
21. Aug Rechnungswesen, die vor der Aufgabe stehen, den
Jahresabschluss prüffertig für den Steuerberater oder
Wirtschaftsprüfer aufzustellen.
Als Voraussetzung dazu nimmt das Seminar eine
tiefergehende theoretische Untersetzung der Bilanzierungs-
arbeiten vor, um sich vor allem in Gliederungs- und Be-
wertungsfragen sicher entscheiden zu können. Die handels-
und steuerrechtlichen Bestimmungen für die Bilanzierung
gemeinnütziger Körperschaften in den Rechtsformen
"eingetragener Verein" und "gemeinnützige GmbH" werden
ausführlich auf in der Praxis auftauchende Fragestellungen
angewendet.
Dipl.-Ök. Recha Drews
- Dilek Yüksel**
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
389,00 / 469,00
[Info](#)
- 18. - 19. Sept** **Gemeinnützigkeit und Steuern**
081704 Das Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse über das
21. Aug gemeinnützige Steuerrecht und befasst sich mit folgenden
Schwerpunkten: Definition von steuerbegünstigten Zweck-
betrieben und steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäfts-
betrieben – Grundsätzliches und Fallbeispiele; Grenzfälle und
ihre Gestaltungsmöglichkeiten; Satzungsgestaltungen und ihre
steuerlichen Auswirkungen; Sicherheit im Umgang mit Geld-
und Sachspenden; Umsatzsteuer (steuerbare, nicht steuerbare
und steuerfreie bzw. ermäßigte Umsätze; Kleinunternehmer-
regelung; Aufteilung der anrechenbaren und nicht anrechen-
baren Vorsteuer; Pauschalisierung der Vorsteuer); Körper-
schaftssteuer und Gewerbesteuer
Dipl.-Kfm. Andreas Vollmer
- Dilek Yüksel**
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
389,00 / 469,00
[Info](#)

Fachliche Qualifizierung

- 20. Sept** **Analphabetismus erkennen und richtig reagieren.**
7501704
30. Aug **4. Sensibilisierungsworkshop**
In diesem Workshop erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wie sie funktionale Analphabet/innen erkennen und angemessen ansprechen können. Dabei werden gemeinsame Überlegungen angestoßen, wie der Bedarf jeder einzelnen Person berücksichtigt und wie individuelle Handlungsstrategien entwickelt werden können. Darüber hinaus werden Kenntnisse über die regionalen Förderperspektiven und Grundbildungsangebote vermittelt.
Natalie Breinert, Carmen Kuprat

Rudi Thurner
030 2758282 16
thurner@akademie.org
0,00 / 0,00
[Info](#)

Fortbildungsreisen

- 18. - 21. Sept** **Soziale Arbeit mit Freiwilligen in den Niederlanden**
041704
21. Aug **- eine Rundumschau erleben**
Wir erfahren vor Ort wie dieser lebendige Bereich „nebenan“ organisiert und beackert wird – zündende Ideen sind unsere Mitbringsel!
Beate Häring

Beate Häring
haering@akademie.org
899,00 / 1049,00
[Info](#)

- 18. Sept** **Community Work – Interkulturelle und Inklusive**
011705
21. Aug **Stadtteilarbeit.**
Studienreise nach London
Dass die Gemeinwesenarbeit vor 130 Jahren in London begann, ist bekannt. Grundgedanke war und ist der partizipative Ansatz sozialer Arbeit. D. h., die Lebenssituation von Menschen verbessert sich in materieller und sozial-kultureller Hinsicht nur, wenn alle Akteure des Gemeinwesens eingebunden und beteiligt werden. Wie das im Einzelnen in London gelingt, möchten wir auf dieser Studienreise durch Besuche verschiedener Stadtteilzentren und mit den englischen KollegInnen in anregenden Diskussionen erfahren.

Stefanie Gallander
030 2758282 26
gallander@akademie.org
850,00 / 850,00
[Info](#)

- 30. Sept** **Sozialarbeit in New York City Aktuelle Einblicke in die**
011701
31. Jul **amerikanische Sozialarbeit - Studienreise nach NYC**
Während des Aufenthaltes in NYC werden Sie Projekte in unterschiedlichen Arbeitsfeldern kennen lernen, die sich in ihren Konzepten in der Tradition amerikanischer Sozialarbeit auf eine sozialberufliche Empowerment-Praxis berufen. Dies beinhaltet eine pragmatische Herangehensweise der Fachkräfte an ihre Aufgaben. Gespräche und Kontakte mit KollegInnen aus Institutionen / Organisationen und Projekten werden Einblicke und Anregungen vermitteln sowie zur Perspektiverweiterung beitragen.
Link zum Film über die New York Reise 2014:
<https://www.youtube.com/watch?v=13UfV2Y9FJU>
Dr. Herbert Scherer

Stephan F. Wagner
0172 3918119
wagner@akademie.org
1.990,00 / 2.450,00
[Info](#)

Kinder, Jugend und Familie

- 20. Jul** **„Kann denn leit(d)en Sünde sein?“Für Kita-LeiterInnen**
091736
22. Jun Unter dieser Überschrift gilt es die eigene Rolle zu überprüfen:
 - Wer bin ich denn eigentlich als Leitung?
 - Wie respektvoll gehe ich mit mir und meiner Aufgabe um?
 - den eigenen Führungsstil kritisch zu reflektieren,

Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
119,00 / 149,00
[Info](#)

- Wie leite ich... was hat sich eingeschliffen im Laufe der Zeit
- Wie klar bin ich? Wie klar sehen mich andere?
- Wie steuere ich Entwicklungsprozesse im Team?
- Neue Handlungskompetenzen für sich selbst zu erproben
- Welche Erfahrungen haben andere gemacht?
- Die Lust/die Last an der Macht, oder...
- Ressourcen entdecken, Leitung nicht als „Leid“ zu sehen

Ein Kurs für Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen und vor allem für die ehemaligen TeilnehmerInnen der letzten Z-Kurse, "Leitungstätigkeit in Berliner Kindertagesstätten", um wieder neue Motivation zu schöpfen.

Heidi Vorholz

- | | | |
|--|---|--|
| <p>04. - 06. Sept
(Beginn)
081727
07. Aug</p> | <p>Lizenzlehrgang "Interne/r KiQu Evaluator/in"
Dieser Lizenzlehrgang wurde für Erzieherinnen aus Kitas mit Berufserfahrung sowie ModeratorInnen für die kita- bzw. teaminterne Auseinandersetzung mit den jeweiligen pädagogischen Landesprogrammen (Berliner Bildungsprogramm) entwickelt.</p> | <p>Dilek Yüksel
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
720,00 / 792,00
Info</p> |
| <p>05. Sept
091759
01. Aug</p> | <p>Umgang mit herausfordernden Eltern
Pädagog/innen stehen „zwischen allen Stühlen“ (Organisation/ Kinder/Eltern) und hoher Anspruch bringt an Grenzen – wie damit umgehen?
Das Thema Elternarbeit „ploppt“ in Schulen und Kitas ständig wieder auf und erzeugt oft zusätzlichen Druck. Stress ist einer der alltäglichen Begleiter unserer Zeit – gerade in modernen Einrichtungen, wo der Anspruch hoch ist und die Möglichkeiten in einer wohlhabenden Gesellschaft voller Ideale endlos erscheinen. Doch wie ist das mit der Wirklichkeit vereinbar, wie können die Mitarbeitenden es schaffen, die wichtigsten Prioritäten zu setzen und diese auch im Alltagsleben zu stärken? Wie können Eltern mit ihren oft fordernden Sichtweisen aus der „Meckerecke“ ins Boot geholt werden?</p> | <p>Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
139,00 / 159,00
Info</p> |
| <p>08. - 09. Sept
071755
11. Aug</p> | <p>Kinder aus suchtselasteten Familien
Kinder aus suchtselasteten Familien rücken als Hochrisikogruppe für Sucht sowie psychische und soziale Störungen zusehends in den Fokus . Schätzungsweise jedes sechste Kind ist in Deutschland mit Sucht im Elternhaus konfrontiert. cevur ist ein Schulungs-Angebot für Menschen, die in pädagogischen, sozialen oder Gesundheitsberufen Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen. Die Schulung sensibilisiert diese Fachkräfte für die besondere Situation dieser Kinder und vermittelt , woran man sie erkennt, wie sie ticken und wie man sich so unterstützen kann, dass sich ihre Chancen auf eine relativ gesunde Entwicklung erhöhen.</p> | <p>Isabelle Wagner
0162 2018499
i.wagner@akademie.org
160,00 / 180,00
Info</p> |
| <p>13. Sept
081744
16. Aug</p> | <p>KiQu-Datenbank Anwenderschulung - Aufbaukurs
Seminar für KiQu-Datenbank erfahrene.</p> | <p>Dilek Yüksel
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
145,00 / 160,00
Info</p> |
| <p>18. Sept
(Beginn)
071721
21. Aug</p> | <p>Beratende Fachkraft im Kinderschutz, "insoweit erfahrene Fachkraft" nach § 8a SGB VIII. Berufsbegleitender Zertifikatskurs.
§ 8a SGB VIII regelt ein strukturiertes Vorgehen, wie der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung in der öffentlichen und freien Jugendhilfe wahrgenommen und umgesetzt werden</p> | <p>Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
1.600,00 / 1.900,00
Info</p> |

soll.

Für alle Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe bedeutet das, über professionelle Handlungsstrategien und Fachkompetenz zu verfügen, wenn Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung vorliegen. Die "Insoweit erfahrene Fachkraft" soll beratend zur Wahrnehmung des Schutzauftrages hinzugezogen werden. Themen: rechtliche Grundlagen, Formen der Gewalt gegen Kinder und ihre Auswirkungen, Verstehen familiärer Gewaltbeziehungen, Gesprächsführung mit Eltern und Kindern, Risikoeinschätzung von Kindeswohlgefährdung, Leiten von Fallbesprechungen, Vernetzung, Prozessbegleitung, Fallkoordination, Kooperation im Kinderschutzfall

Dozententeam

- 27. Sept** **KiQu - BBP aktualisierte Fassung – Workshop**
081746 Das überarbeitete und erweiterte Berliner Bildungsprogramm liegt nun aktuell mit neuen und ergänzenden Inhalten vor.
30. Aug. Begriffe wie Resilienz, Frühförderung, alltagsintegrierte Sprachförderung, KJA und SPZ, Integration und Inklusion aber auch Qualitätsentwicklung und Evaluationen sowie Leistungsauftrag prägen maßgeblich den Inhalt der Neuauflage. Aber was hat sich tatsächlich verändert, was ist neu, welche Themenfelder wurden erweitert? In unserem Tagesseminar möchten wir mit Ihnen gemeinsam anhand von Beispielen aus der Praxis vertiefend in die Themenschwerpunkte einsteigen und eröffnen, welche veränderten Anforderungen und Bereicherungen die Berliner Kindertagesstätten zu erwarten haben.

Solveig Anschutz

Dilek Yüksel
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
99,00 / 109,00
[Info](#)

Kommunikation

- 27. Sept** **Betriebliche Gesundheitsförderung Betriebliches Eingliederungsmanagement SGB IX §84**
091703 Ganzheitlich orientierte Konzepte für die betriebliche
28. Aug. Gesundheitsförderung konzentrieren sich auf das Zusammenwirken von Gesundheitsförderung, Personalentwicklung, Konfliktberatung, Suchtprävention und Arbeitsschutz. Das Seminar gibt einen Überblick darüber. Weitere Inhalte sind Verhaltens- und Verhältnisprävention, gesundheitsorientierte Führung, Umgang mit krankheitsbedingten Fehlzeiten, Vermittlung von betrieblichen Regelungen.

Veronika Näher

Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
179,00 / 199,00
[Info](#)

Methodische Ansätze

- 11. - 12. Jul** **Empathie lernen durch GEWALTFREIE KOMMUNIKATION**
091718 Verbundenheit herstellen durch präzise und unmissverständliche Sprache.
13. Jun. Egal ob es um Mitarbeitende oder Vorgesetzte, um Kinder oder Ältere, um Business oder globale Gerechtigkeit geht: Wir kommunizieren jeden Tag. Und deshalb ist ein bewusster Umgang mit Sprache ein Schlüssel für das Gelingen unserer Vorhaben und unserer Beziehungen.
Lernen Sie, Ihre Anliegen so auszudrücken, dass andere Sie darin verstehen können! Und vor allem: lernen Sie, den Standpunkt des anderen zu verstehen. Das einfache und zugleich sehr wirksame Modell der Gewaltfreien Kommunikation unterstützt Sie dabei. Im Mittelpunkt: Empathie - für Ihre eigenen Anliegen und die Anliegen anderer.

Christian Bliss

Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
259,00 / 299,00
[Info](#)

- 21. Sept** **Mensch ärgere dich nicht...**
 081739 Wer sich öfter mal in der Firma ärgert, kennt das: Statt
 24. Aug weiterzuarbeiten starren wir wie gelähmt auf den Bildschirm,
 die Gedanken kreisen immer wieder um das Ärgernis und
 seine Folgen, in Gesprächen mit Kollegen und Freunden
 vertiefen wir das Thema und Gefühl.
 Ärgern kostet Zeit und Energie. Und es hält von der
 eigentlichen Arbeit ab. Wer dem Ärger weniger Macht über das
 eigene Verhalten geben möchte, kann mit Reflektion und
 Techniken üben, den Ärger gezielt einzuschränken und so
 Energie zurückzugewinnen. Also einfach effizienter ärgern!
Alexandra Kramm
- Dilek Yüksel**
 030 2758282 17
 yueksel@akademie.org
 199,00 / 239,00
[Info](#)
- 25. - 26 Sept** **"Immer ist jemand dagegen..." – Umgang mit Widerstand**
 081714 **in Veränderungssituationen. Menschliche Reaktionen**
 28. Aug **einschätzen und entsprechend agieren**
 Wenn es Veränderungen gibt, dann ist Widerstand eine ganz
 normale Reaktion in der Mitarbeiterschaft, die dem
 Führungspersonal zu schaffen machen kann. Es ist daher
 hilfreich, mögliche Reaktionen zu bedenken, die Emotionen
 dahinter zu verstehen und die eigenen Handlungen
 entsprechend abzustimmen. Im Umgang mit Widerstand ist
 gerade auch die eigene innere Haltung entscheidend dafür, ob
 sich Situationen zuspitzen oder entspannen.
Alexandra Kramm
- Dilek Yüksel**
 030 2758282 17
 yueksel@akademie.org
 329,00 / 379,00
[Info](#)
- 25. - 26 Sept** **Deeskalations-Training Professionelles Handeln in**
 091742 **konflikt- und gewaltbelasteten Situationen**
 28. Aug Konflikte gehören zum Arbeitsalltag. Eskalierte Konflikte
 können in gewaltsamen Auseinandersetzungen münden,
 verbal und körperlich.
 Im Seminar werden Themen behandelt wie
- frühzeitiges Erkennen und professionelle Einschätzung
 gewaltbelasteter Situationen
 - deeskalierende Gesprächstechniken
 - fixieren von AggressorInnen, bei gleichzeitiger Wahrung
 körperlicher und rechtlicher Grenzen
 - Deeskalations-Modelle
 - Hintergründe gewaltbereiten Verhaltens
- Björn Ramseger**
- Susanne Steinmetz**
 030 2758282 14
 steinmetz@akademie.org
 309,00 / 359,00
[Info](#)

Personalführung

- 11. Sept** **Durch klare Kommunikation gelassen und humorvoll**
(Beginn) **leiten**
 071771 Am Ende des Seminars haben Sie
 14. Aug
- die Grundlagen der Kommunikation mit Blick auf
 Statusunterschiede und Leitungsrolle reflektiert und die
 verschiedenen Ebenen der Kommunikation in der Leitungs-
 rolle geübt.
 - Ihre Ausdrucksfähigkeit und Präsenz gesteigert
 - Ideen erhalten, um mit Ihrer Persönlichkeit Wirkung zu
 erzielen
 - Wohlwollen in der Kommunikation und Situationskomik
 erlebt
 - Humor in konkretem Bezug zum Arbeitsalltag kennengelernt
 - Klarheit im Gespräch gewonnen, können spürbar unter-
 scheiden zwischen „Ich und der Andere“
 - geübt, Distanz zum Problem zu regulieren und den Überblick
 zu behalten, zugunsten einer professionellen Beziehungs-
 gestaltung
 - geübt, Meinungsunterschiede konstruktiv zu nutzen
- Isabelle Wagner**
 0162 2018499
 i.wagner@akademie.org
 849,00 / 979,00
[Info](#)

- Sicherheit gewonnen in der Kunst des verständlichen Redens
- situationsangemessene spontane Reaktionen und Er-widerungsfähigkeit geübt
- neue Wege kennengelernt, einen guten Draht zu Ihren Mitarbeiter_innen herzustellen, freundlich im Umgang und klar in der Sache

Peter von Schlieben-Troschke, Elisha Koppensteiner

- | | | |
|---|--|--|
| <p>14. - 15. Sept
071705
17. Aug</p> | <p>Konfliktmanagement in Teams
Wenn Konflikte unbearbeitet bleiben, binden sie unnötig viel Energie und Aufmerksamkeit. Lang andauernde Konflikte verursachen Stress und beeinträchtigen die Motivation der Teammitglieder.
Gute Teamarbeit erfordert einen effektiven Umgang mit Konflikten, denn diese weisen auf Veränderungspotenziale hin und bieten die Chance, Neues anzuwenden und überkommene Muster zurückzulassen. Schwerpunkt des Seminars ist, Instrumente konstruktiver Konfliktbearbeitung und lösungs-orientierter Kommunikation kennenzulernen.</p> | <p>Isabelle Wagner
0162 2018499
i.wagner@akademie.org
349,00 / 399,00
Info</p> |
| <p>20. - 22. Sept
091712
23. Aug</p> | <p>Ein Team leiten. Basiswissen für eine erfolgreiche Teamleitung.
Sie erfahren, wie strategisches Teamwork die Arbeit verbessert und lernen, mit eigenen Stärken und Schwächen umzugehen. Außerdem zeigen wir, wie der Informationsfluss im Team optimal organisiert wird und Arbeitssitzungen erfolgreich moderiert werden.
Durch unterschiedliche kreative Methoden und Verfahren werden Ideen und Unterstützung für die tägliche Praxis vermittelt.</p> | <p>Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
379,00 / 429,00
Info</p> |
| <p>26. Sept
091707
28. Aug</p> | <p>Rollenwechsel... und morgen Führungskraft Angebot für (angehende) Leitungs- und Führungskräfte
Bisher waren Sie Mitarbeiter, jetzt sind Sie Vorgesetzter. Der Wechsel stellt für Sie eine persönliche und berufliche Herausforderung dar. Mit dem Aufstieg werden kollegiale Beziehungen neu definiert. Sie sind näher an die Interessen der Organisation gerückt und erleben sich im Kontext unterschiedlicher Anforderungen.
Im ca. halbjährigen Gruppencoaching (6 Termine à 3 h) werden Sie mit anderen Führungskräften in diesem Prozess professionell begleitet.</p> | <p>Susanne Steinmetz
030 2758282 14
steinmetz@akademie.org
489,00 / 509,00
Info</p> |

Qualitätsmanagement

- | | | |
|--|---|--|
| <p>27. Sept (Beginn)
081725
30. Aug</p> | <p>Aufbaulehrgang QMB PQ-Sys®. Die Ausbildung zum/zur Qualitätsmanagementbeauftragten PQ-Sys®
Ziele:
• Vermittlung anwendungsorientierter Fachkenntnisse zu Inhalten, Methoden und Techniken des Qualitätsmanagements
• Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenz zum Aufbau von Qualitätsmanagement- systemen nach DIN EN ISO 9001 im sozialen Bereich Abschlussprüfung (kostenpflichtig) als „Qualitätsmanagementbeauftragte/r PQ-Sys®“ – mit dieser Qualifikation können weiterführende Kurse besucht werden.</p> | <p>Dilek Yüksel
030 2758282 17
yueksel@akademie.org
990,00 / 1130,00
Info</p> |
|--|---|--|
- Solveig Anschütz, Bertold Hellriegel**

Recht

26. Sept **Praxisseminar Datenschutz-Grundverordnung -**
071713 **Auswirkungen auf soziale Einrichtungen**

29. Aug

Workshop zum praktischen Datenschutz in sozialen Einrichtungen und Fortführung des Fachkundeseminars für betriebliche Datenschutzbeauftragte: Der Workshop versteht sich als Fortführung des Fachkunde-seminars der Paritätischen Akademie für betriebliche Datenschutzbeauftragte zu datenschutzrelevanten Themen. Aus aktuellem Anlass und zur Vorbereitung auf die ab 2018 verbindlich anzuwendende Datenschutz-Grundverordnung werden in diesem Seminar Datenschutzpraktiker auf die zu erfüllenden Veränderungen der Anforderungen vorbereitet. Änderungen ergeben sich z.B.

- -in den Dokumentationspflichten zum Datenschutz
- -aus den Rechten der Betroffenen
- -in der Gestaltung von Einwilligungen
- -den Pflichten der Datenschutzfolgenabschätzung
- -u.a.

Aus der praktischen Erfahrung und im Vergleich der bisherigen Arbeiten sollen die neuen Anforderungen ausgearbeitet werden. Hinweis: Dies ist kein Grundlagenseminar, sondern setzt Kenntnisse der praktischen Arbeit von Datenschutzbeauftragten in sozialen Einrichtungen voraus.

Gerfried Riekewolt

Cengizhan Yüksel

0162 2028611

c.yueksel@akademie.org

179,00 / 209,00

[Info](#)

Sozialpsychiatrie

27. - 29. Sept **Beziehungsdynamik bei psychischen Störungen**

081715

30. Aug

Gestörte Beziehungsfähigkeit zu anderen und zu sich selbst ist zentrales Charakteristikum psychischer Störungsbilder. Die Herausforderungen für HelferInnen bestehen darin, tragfähige Beziehungen mit diesen Menschen zu gestalten, ohne sich selbst dabei zu verrücken, zu verausgaben oder auf Dauer auszubrennen. Ziel des Seminars ist es, Beziehungsmuster psychischer Störungen transparent zu machen, zu sensibilisieren und aufzuzeigen, welche Komponenten zu tragfähigen Beziehungsstrukturen führen.

Dr. phil. Sylvia Siegel

Dilek Yüksel

030 2758282 17

yueksel@akademie.org

409,00 / 479,00

[Info](#)

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie noch Fragen haben.

Mit besten Grüßen

Ihr Team der Paritätischen Akademie Berlin

Herausgeber: Paritätische Akademie Berlin gGmbH

Tucholskystr. 11 ▪ 10117 Berlin ▪ 030 275 8282 12 ▪ www.akademie.org

ANMELDEBOGEN

Faxanmeldung 030 2759 4144	
Ich buche das Seminar / den Kurs	
Thema:	
Veranstaltungsnummer:	
Angaben zur Person	
Name, Vorname	
Geburtsdatum:	
Anschrift:	
Telefon / Fax / E-Mail:	
Angaben zur Einrichtung	
Name der Einrichtung / Organisation:	
Anschrift der Einrichtung / Organisation:	
Telefon / Fax / E-Mail:	
Tätigkeit	
Meine Einrichtung / Organisation ist Mitglied des PARITÄTISCHEN	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Newsletter per Mail?	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mailadresse:	
Schicken Sie die Rechnung bitte an:	
<input type="checkbox"/> Privat MAIL	<input type="checkbox"/> Arbeitgeber MAIL

Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Ort/Datum

Unterschrift